

# **Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

**Entwurf der Reichs-Historie Johann Petr. Ludewigs,  
Consil. Profess. Historiographi wie auch Archiuarii Regii**

**Ludewig, Johann Peter von**

**Wendisch-Halle, 1706**

**VD18 12923354**

Von Lvdovici II. Ivnioris Kayserthum / n. 822. m. 875.

**urn:nbn:de:gbv:45:1-14535**

Exempel liegen am Tage / daß die Päbste von ihm eingesetzt worden? Warum hat man angefangen die Bischöffe aus dem Adel zu erwählen; Die Aelte aber aus den Gelehrten. Grosser Zerfall des Bischöflichen Amtes. Wie wohl sind die Geistliche bei der Uneinigkeit der Brüder gefahren? Warum hat er das Reich abgedancket an. 855. und ist gleich hernach in dem Kloster als ein Mönch gestorben. Eingerissner grosser Bergglaube / daß die Ordens-Leute allem von dem Fegefeuer verschonet wären?

VON LUDOVICI II. JUNIORIS  
Kaysertum /

n. 822. m. 875.

Mit was Recht hat der alte Lotharius seine Länder in drey Theile getheilet / Ludouico die Lombardie und Italien; Lothario die Länder von Burgundien bis in die Niederlande; Carolo aber Burgundien und Prouence eingegeben / und als der letzter verstorben / dessen Portion wieder unter die zwey erstere getheilet? Warum haben die Francesen diese Provinzien von ihrem Reich abreißen lassen? Siehet man nicht hieraus / quod imperium Romanum magis in Carolingos fuerit translatum, quam in Gentem Francicam? Hat der älteste Bruder auff des jüngsten seine Länder einige Autorität gehabt? Was hat damahls Lothringen

gen

gen heißen Cismosana & Transmosana?  
Als Lotharius gestorben an. 869. Wem  
sind dessen Lande zugefallen von dem Recht  
seines ältesten Bruders; seines Vaters Brüs-  
dern; seiner Prinzessinnen; des Volcks selb-  
sten? Und wie unverschämt suchen die Franzo-  
sen Carolo Caluo hierunter das Wort zu  
reden? Und wie haben sich endlich nach vie-  
leyen Tractaten die Deutschen mit denen  
Franzosen darüber verglichen zu Aachen  
870? Wo findet sich das Instrumentum  
diuisionis und warum können die Franzo-  
sen iezo nicht mehr auf das alte arcifinium  
Germaniae den Rheinstrom tringen?

Vom Kayserthum. Mit was Grund ha-  
ben die Orientalische Kayser Ihme den Kay-  
serl. Titel wegen des geringen Antheils seiner  
Lande verweigert und wie gründlich hat er  
solches wider sie behauptet? Was für grosses  
Licht gibt dieses zu vieler Wahrheit/und Irr-  
thümern zu erkennen? Wie klein ist die Aucto-  
rität des Papsts worden/ als der Kayser sei-  
ne beständige Residenz in Italien gehalten?  
Warum hat die Freundschaft des Römi-  
schen Papstes mit dem Kayser zu Constanz  
sinopel dem Kayser in Italien so gefährlich ge-  
schienen? Confilia de coniungenda Ori-  
entali Ecclesia cum Occidentali. Wie  
sehr hat hingegen der Papst die Clerisey von  
der Weltlichen Obrigkeit zu eximiren ge-  
suchet in denen Königreichen von Deutsch-  
land

land sonderlich u.a. Wie er endlich 875-876  
 starben und zu Meyland begraben worden.

Von dem Kayserthum CAROLI  
 CALVI 875 -- † 877.

Was für große Strittigkeiten sind über den  
 Succesion zum Kayserthum und in Italien  
 gewesen? Was für Gründe hat Ludouic-  
 cus in Teutschland; Carolus in Gallien;  
 Der Rath und das Römische Volk; Der  
 Papst; Boso des Kayfers Tochtermann;  
 u.a. gehabt? Durch was Mittel hat Caro-  
 lus durchgedrungen? Was hat der Einfall  
 der Saracenen in Italien dazu geholfen?  
 und wie schädlich sind die Deutsche sich selb-  
 sten / wenn sie in dieser Sache für ihren Lu-  
 douicum sprechen wollen? Mit was Recht  
 hat Boso das regnum Arelatense gefors-  
 dert / und durch was Mittel hat er solches er-  
 halten? De lege Salica ob solches auf diese  
 Länder; oder auch auf des Weiblichen Ge-  
 schlechtes Männliche Descendenz gehe? War-  
 umb weder die Könige in Teutschland noch  
 Gallien darauf etwas zusagen gehabt? Ob  
 Carolus Bosoni ein Königs Patent gege-  
 ben / oder dieser den alten Königl. Titel wieder  
 herfür gesucht habe? Ob Gallien hierdurch  
 das geringste Recht auf das Arelat bekom-  
 men? Was von dem Titul Caroli zu hal-  
 ten; imperator Augustus omnium regno-  
 rum cis mare consistentium, und wie dies  
 sec